



Heilpädagogische Sonderschule Grenchen



■ Ausgangslage

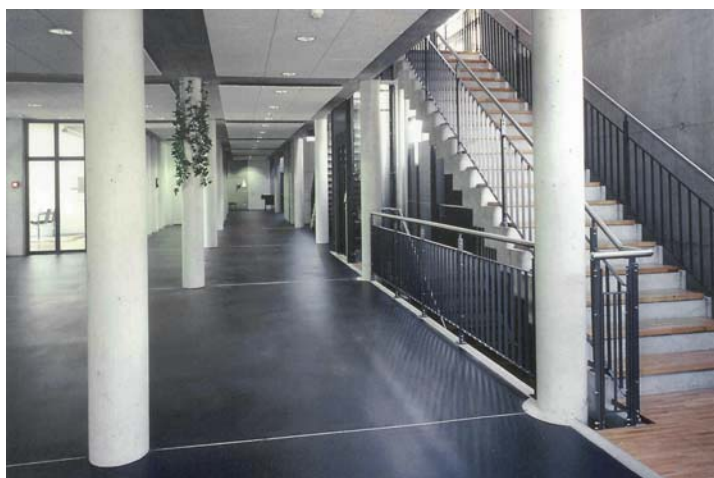
Der Neubau der Heilpädagogischen Sonderschule Grenchen resultierte aus einem Wettbewerbserfolg von baderpartner ag. Er befindet sich im Stadtzentrum von Grenchen und steht an der Stelle von zwei abgebrochenen Gebäuden, welche der Heilpädagogischen Sonderschule Grenchen während 32 Jahren als Provisorium dienten. Sie hatten dieselbe Aufgabe zu erfüllen, vermochten jedoch den heutigen Anforderungen bezüglich Raumangebot, Hygiene, Sicherheit etc. nicht mehr zu genügen.

■ Projekt

Das Hauptgebäude erstreckt sich entlang der Breiten-gasse. Das Hauptvolumen tritt zur Strasse hin ostseitig als 3-, im Westen als 2-stöckiger Bau in Erscheinung. Mit dem winkelförmigen Gebäudeabschluss entlang des Sternenweges wird ein „Innenhof“ gebildet, welcher im Süden durch die bestehende, parkähnliche Baumbepflanzung und das Gartenhaus abgeschlossen ist. Das Gebäude weist in seiner Struktur eine klare Gliederung auf:

- Die Haupträume schaffen mit einer grosszügigen Süd-Befensterung einen starken Bezug zum hofartigen Aussenraum.
- Die Korridorzone ist horizontaler Verteil- und Bewegungsraum. Sie zeigt mit den zurückgestaffelten Garderobenzonen die Geborgenheit der Klassenzimmer an. Die Sanitäreinrichtungen befinden sich jeweils an den Enden dieser Korridore.
- Der Bau wird durch ein lichtdurchflutetes Treppenhaus und einen verglasten Aufzug erschlossen.

Im Innenausbau des Schulhauses wurden, wenn immer möglich, natürliche Materialien verwendet. Die Farbgebung ist bewusst diskret, damit Kinder und Lehrerschaft die Möglichkeit haben, ihr Schulhaus persönlich zu gestalten. Der Innenausbau ist behindertengerecht.



Der Innenhof, welcher durch die nord- und ostseitig liegenden Gebäude gebildet wird, besteht aus einer gedeckten Pausenhalle und Grünfläche mit Bepflanzung. Er ist ebenerdig ab Erdgeschoss (Foyer und Mehrzweckraum) zugänglich. Der Kindergarten im 1. Obergeschoss verfügt zudem über eine direkt zugängliche eigene Pausenfläche im Freien.

Baukosten

Der Neubau ist als Tagesschule mit entsprechender Infrastruktur für 25 Schülerplätze mit 13 Mitarbeitern ausgelegt und umfasst den Vorschul- sowie den Schulbetrieb. Der eng gesetzte Kostenrahmen konnte dank einer konsequenten Kostenkontrolle während der Ausführung genauestens eingehalten werden. Der Kubikmeterpreis der Gebäude liegt zirka 20% unter den durchschnittlichen Erstellungskosten für heilpädagogische Sonderschulen in der gesamten Schweiz.

Objekt

Heilpädagogische Sonderschule Grenchen
Breitengasse 11
2540 Grenchen

Bauherr

Einwohnergemeinde der Stadt Grenchen
Bahnhofstrasse 23
2540 Grenchen

Leistungsumfang

Wettbewerb
Planung und Ausführung

Baudaten

Neubauvolumen M3-SIA 7'887

Baukosten

Gesamtbaukosten	BKP 1-9	Fr.	5'717'000.-
Gebäudekosten	BKP 2	Fr.	3'914'000.-
Kubikmeterpreis	BKP 2	Fr./m3-SIA	496.-